

Vorkassebetrug – Die Abzocke am Telefon

Die Fälle des sogenannten Vorkassebetrugs am Telefon häufen sich in der letzten Zeit. Bei dieser Betrugsmethode wird man telefonisch darüber informiert, dass man einen Sachwert gewonnen hat, um diesen zu erhalten muss man jedoch einen Betrag vorab überweisen. Die Community für Telefonnummern www.tellows.de erklärt, wie die Betrüger vorgehen und wie man sich schützen kann.

Bei Anrufen mit einer unbekanntem Telefonnummer, die einen angeblichen Gewinn versprechen, sind die meisten erst einmal skeptisch. Bei der Masche des Vorkassebetruges gehen die Betrüger jedoch so geschickt vor, dass viele dennoch getäuscht werden, und auf den Betrug herein fallen. In diesen Fällen gibt sich der Anrufer oft als seriöse Person beispielsweise als Notar aus, die telefonisch über einen großen Gewinn informiert. Der angebliche Notar erklärt dabei, dass man den Gewinn wie zum Beispiel ein Auto nur bekommen kann, wenn man vorab einen Betrag überweist.

Dieser Vorabbetrag wird mit Überstellungskosten in Form von Steuern und Gebühren erklärt, da der Gewinn angeblich aus dem Ausland kommt. Aber auch die Begründung der Betrag sei für Versicherungen oder Rechtsanwälte wird oft vorgebracht. Der genannte Vorabbetrag ist oft recht hoch, gemessen am Wert des versprochenen Gewinns, aber durchaus rentabel. Dabei melden sich die Betrüger meist von einer deutschen Telefonnummer, sitzen selbst aber im Ausland. Wenn man die im Display angezeigte Telefonnummer zurückruft landet man oft tatsächlich bei einem Notar oder Rechtsanwalt, da der Betrüger bei seinem Anruf eine gefälschte Nummer mitgeschickt hat. Durch diesen Trick fallen viele Verbraucher letztendlich doch auf den Betrug herein und überweisen das Geld.

Eine andere Masche des Vorkassebetruges ist das inserieren einer Topwohnung in bester Lage zu einem sehr günstigen Preis. Meldet sich ein Interessent darauf, soll er erst einmal Geld vorab überweisen, damit er sie besichtigen darf. Auf tellows.de wurden bereits viele Nummern als unseriös gemeldet, von denen mit dieser Masche versucht wird Geld für nichts von Wohnungssuchenden zu bekommen. Eine oft gemeldete Nummer zu diesem Thema ist die [00447031862540](http://www.tellows.de/num/00447031862540) (<http://www.tellows.de/num/00447031862540>). Unter dieser Nummer werden Wohnungen in ganz Deutschland angeboten, allerdings immer wieder unter verschiedenen Namen.

Als Tipp zum Schutz vor solchen Betrügern kann man nur mitgeben immer vorsichtig zu sein, und ein gesundes Misstrauen an den Tag legen. Auf tellows.de oder bei google kann man die Nummer des Anrufers überprüfen, und findet da oft schon Hinweise von anderen Verbrauchern, die bereits Erfahrungen mit dieser Nummer gemacht haben. Wenn beim Rückruf tatsächlich ein Notar ans Telefon geht, lohnt es sich auf jeden Fall, auch mit der Sekretärin oder gegebenenfalls mit dem Notar selbst zu sprechen, um sich zu überzeugen dass man keinem Betrug zum Opfer fällt.

Weitere Informationen:

<http://www.tellows.de/inhalt/presse/>

Kontakt:

Tellows UG
Christian Anton

Eschenring 6
04282 Bennewitz

Tel: +49 – 1578 – 4918966
Fax: +49-355-28925-887006
E-Mail: presse@tellows.de

Die Community für Telefonnummern bietet Verbrauchern die Möglichkeit u.a. auf www.tellows.de, www.tellows.com, www.tellows.co.uk, www.tellows.fr, www.tellows.es Bewertungen zu Telefonnummern abzugeben. Auf diese Weise hilft tellows Verbraucher effektiv vor Telefonbetrug zu warnen. Handelsregister: Amtsgericht Leipzig HRB 26291, Geschäftsführer: Stefan Rick